

## Der Weinbauverein von Kapelln

Der Weinbauverein hat derzeit 16 Mitglieder, Interessensvertretung für Mitglieder, Angebot von verschiedenen Vorträgen und Kursen, Gemeinschaftsweine und Weinpräsentation, Steigerung von Qualität und Absatz.

Der Weinbau im Perschlingtal geht bis in die Karolingerzeit zurück. Die Träger des Weinbaues in diesem Gebiet waren einerseits Adelsgeschlechter, andererseits die Bistümer Passau, Salzburg, Regensburg und Kremsmünster. Etwa 1050 übernahmen deren Rechtsnachfolger die Klöster Göttweig, Herzogenburg, St. Pölten und Klosterneuburg die Weinkulturen.

Während im 15. Jahrhundert der Weinbau im Perschlingtal nach von Pyhra und Wald bis in den Raum Heiligeneich reichte, verschob sich durch Klimaschwankung dieser immer weiter aus dem Tal heraus nach Norden, so dass heute der Weinbau des Perschlingtales im Raume von Kapelln beginnt. Im Laufe der Zeit wurden jedoch auch hier die Weingärten immer seltener.

Die Weingärten dieses Raumes sind heute ausschließlich in bäuerlichem Besitz.

Maria Theresia erließ das "Heurigendekret". Wein, der ausschließlich auf eigenem Besitz produziert und zu Hause ausgeschenkt wurde. Dieser war weitgehend von der Belastung der Steuern befreit; eine Erleichterung die heute noch teilweise den Heurigenbesuchern zugute kommt.

Durch die immer strengeren Anforderungen an die Qualität des Weines, schlossen sich die Weinbauern unserer Gemeinde zum Erfahrungsaustausch und zur Schulung im Weinbauverein Kapelln zusammen.

Der Verein hat derzeit 29 Mitglieder. Im Gebiet von Kapelln und Perschlingtal werden sehr gute Weiß- und Rotweine produziert. Vom Grünen Veltliner, Frühroten Veltliner, Chardonnay bis hin zum Rheinriesling, was die Weißweine betrifft und vom Blauen Portugieser, Zweigelt und Blauburger der Roten, sind diese Weine eine Gaumenfreude.

Der Verein veranstaltet jährlich eine Weinverkostung bei der jede Winzer die Möglichkeit hat seine Weine vorzustellen und anzubieten. Der Verein war und ist Organisator von Einkäufen verschiedener Kellereimaschinen und Kellerartikel.

Für die Weiterbildung im Weingartenbau und später im Keller für die Weine, ist immer wieder gesorgt. Die Fachleute der Weinbauschulen beraten uns gerne mit ihrem Wissen.

Auch interne Weinverkostungen im Keller mit Berufkollegen sind ein wichtiger Erfahrungsaustausch.

Die Buschenschenker von Kapelln laden recht herzlich ein und bieten das Beste. Vom Wein, über Jause bis hin zur Mehlspeise in einer gemütlichen Atmosphäre.

Mit freundlichen Grüßen  
Obmann des Weinbauvereins Kapelln  
**Alfred Ruthmair**